

# DermaMed

**DermaMed**  
in Kooperation mit

Genossenschaft für  
Leistungen im Bereich  
der Dermatologie eG

# Journal



**Abviris**  
Deutschland GmbH

## Früherkennung HPV16 induzierter Plattenepithelkarzinome mit Prevo-Check®

**Jedes Jahr erkranken in Deutschland etwa 25.000 Menschen an Tumoren in Mund und Rachen sowie in der Anogenitalregion. Ein beträchtlicher Anteil dieser Tumoren wird durch HPV16 verursacht.**

Die gute Nachricht vorweg: Im Frühstadium spricht HPV16-bedingtes malignes Zellwachstum sehr gut auf Therapiemaßnahmen an. Allerdings werden diese Tumoren aufgrund ihrer lange symptomfreien Proliferationsphase meist erst spät diagnostiziert. Frühe Zufallsbefunde stellen eher seltene Glücksfälle dar. Im direkten Vergleich: Derzeit werden die meisten HPV bedingten Kopf-Hals-Tumoren in den beiden letzten Tumorstadien T3 und T4 diagnostiziert. Die 5-Jahres-Überlebensrate dieser Patienten liegt < 65%. Ganz anders sieht es bei Patienten aus, deren Tumorerkrankungen in früheren Stadien erkannt werden: ihre 5-Jahres-Überlebensrate liegt bei > 90%. Diese signifikant bessere Prognose zeigt, wie bedeutend die Früherkennung der Tumoren ist.

Der serologische Nachweis mit dem Biomarker DRH1 ermöglicht die einfache Früherkennung von HPV16 bedingten Kanzerosen in der dermatologischen Praxis. Mittels Schnelltest werden hierbei indirekt Antikörper nachgewiesen, die hoch-spezifisch gegen Antigene des Tumorgewebes gerichtet sind. Die Testdurchführung geschieht mit einem einzigen Tropfen Vollblut direkt in der Praxis. Das Ergebnis steht binnen weniger Minuten zur Verfügung.



### Auf einen Blick:

- ✓ Einfache Anwendung mit Kapillarblut
- ✓ Keine zusätzlichen Verbrauchsmaterialien
- ✓ Ergebnis binnen weniger Minuten
- ✓ Hohe Spezifität von > 99,3%
- ✓ Sensitivität von bis zu 94,4%

Werte Kolleginnen und Kollegen,

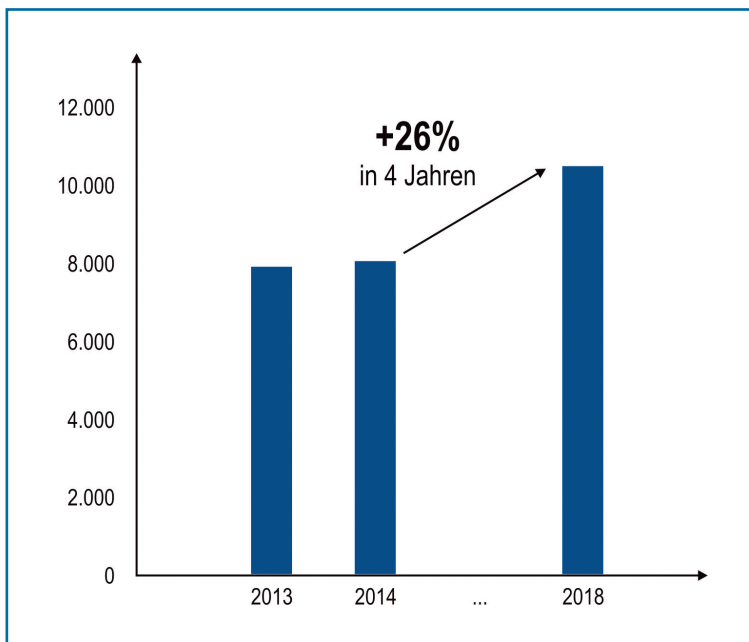
seit Jahren besorgt uns die stetige Zunahme von Plattenepithelkarzinomen, die durch das Humane Papillomavirus verursacht werden. Während Kondylome als benigne Formen HPV bedingter Tumoren recht einfach zu erkennen sind, entstehen die malignen HPV induzierten Kanzerosen primär in den schwer einsehbaren Schleimhäuten des Mund- und Rachenbereichs sowie der Analregion. Ihre Entdeckung stellt insbesondere in frühen, symptomfreien Stadien eine besondere Herausforderung dar.

Das serologische Verfahren zur Früherkennung von HPV Tumoren ermöglicht eine effiziente Erweiterung des etablierten Hautkrebscreenings. Patienten mit Autoimmunerkrankungen, anderen Immundefekten sowie Patienten mit Kondylomen zeigen ein hohes Risiko an malignen Tumoren zu erkranken und bedürfen der besonderen Aufmerksamkeit. Mit Prevo-Check® ist nun ein ganz neuer methodischer Ansatz zur frühzeitigen Erkennung dieser HPV Tumoren verfügbar.



**Dr. Steffen Gass**

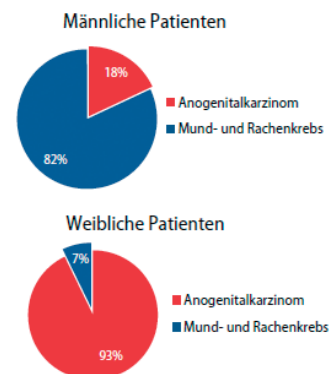
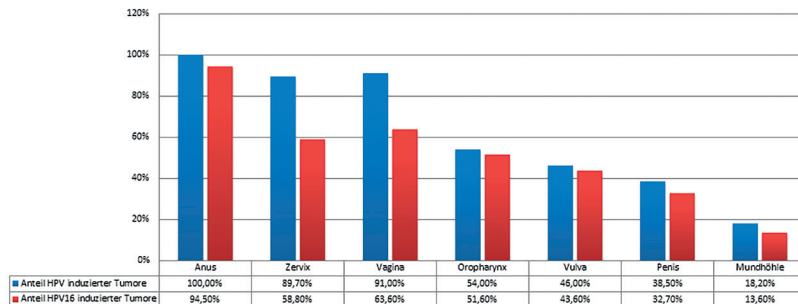
Als erster Berufsverband in Deutschland haben der BVDD und die DermaMed einen Rahmenvertrag mit dem Hersteller serologischer Schnelltests für die Früherkennung geschlossen. Wir schaffen damit eine gute Basis für das Screening auf HPV bedingte Krebserkrankungen, um betroffenen Patienten die bestmögliche Prognose bieten zu können. Ich wünsche uns allen viel Erfolg und bedanke mich für Ihr Engagement.



Inzidenzen in Deutschland basierend auf Daten des Zentrums für Krebsregisterdaten (Abruf 7.2.2019) und HPV Centre Reports für 2018.

### Anteile HPV- und HPV 16-positiver Karzinome nach Lokalisation

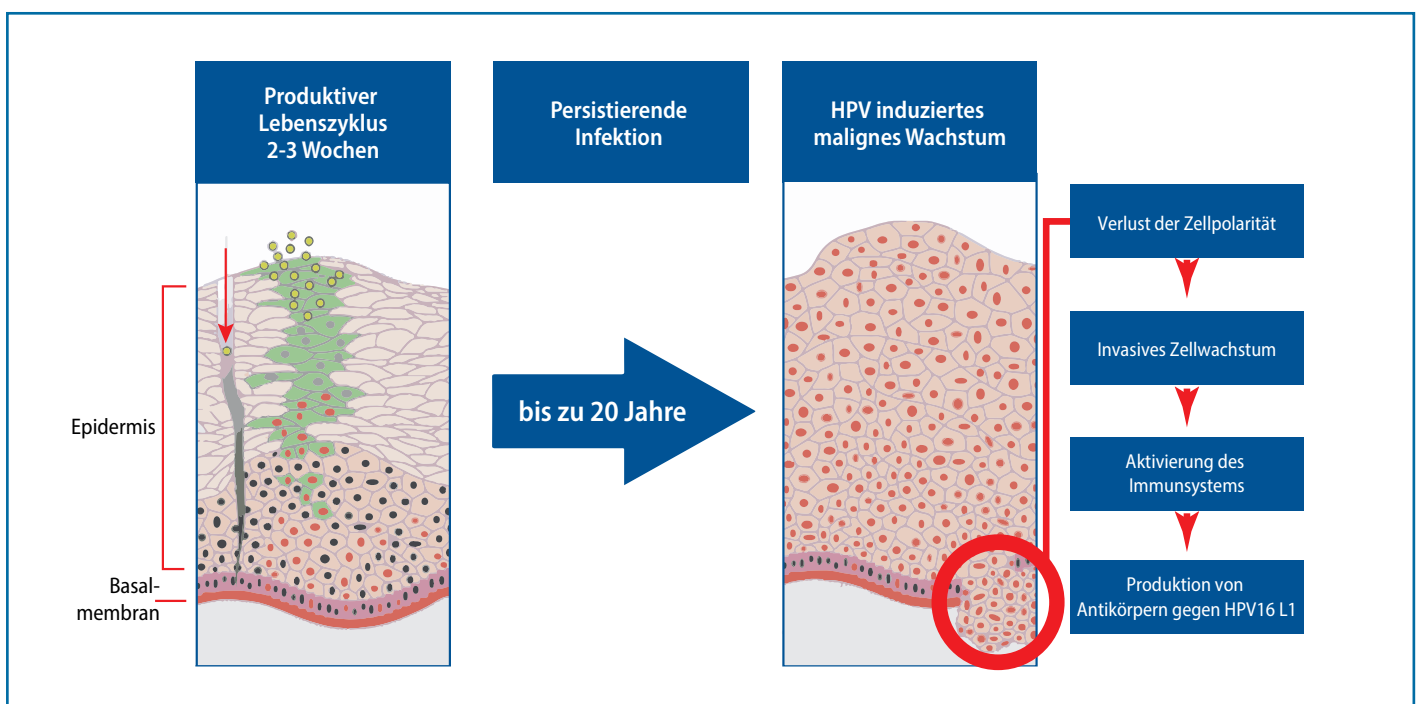
Datenquelle: „Human Papillomavirus and Related Diseases Report“, www.hpvcentre.net vom 27. Juli 2017



Heute sind weit mehr als 120 Subtypen der Humanen Papilloma Viren (HPV) bekannt. Sie besiedeln bevorzugt die menschliche Haut und Mukosa. Bestimmte HPV-Subtypen infiltrieren die Membranen der Rachen- und Anogenital-schleimhaut und können dort malignes Zellwachstum auslösen. Der häufigste und aggressivste onkogene HPV Typ ist HPV16.

HPV16 ist daher besonders häufig verantwortlich für

- Zervixkarzinome
- Oropharynxkarzinome
- Larynxkarzinome
- Analkanalkarzinome
- Vaginal- und Vulvakarzinome
- Peniskarzinome



HPV16 dringt über Mikroläsionen bis zur Basalzellschicht der Schleimhäute vor. In einer Art friedlicher Koexistenz nistet sich das Virus zunächst in der Zelle ein, ohne diese zu schädigen. Diese als subklinische bzw. latente HPV-Infektion bezeichnete Phase kann unterschiedlich lange andauern.

Beginnt das Virus aktiv in die Zellteilung einzugreifen hat dies morphologische Veränderungen zur Folge die als

Krebsvorstufe unterschiedlichen Schweregrads klassifiziert werden. Virale Proteine wie z.B. das L1-Protein werden gebildet, freigesetzt und das Immunsystem fängt an, Antikörper gegen das HPV16 L1 Protein zu produzieren. Die Nachweisgrenze des Prevo-Check® ist so gewählt, dass sie hochspezifisch diese malignen bzw. prä-malignen Veränderungen anzeigt.

## Abklärung auffälliger Befunde

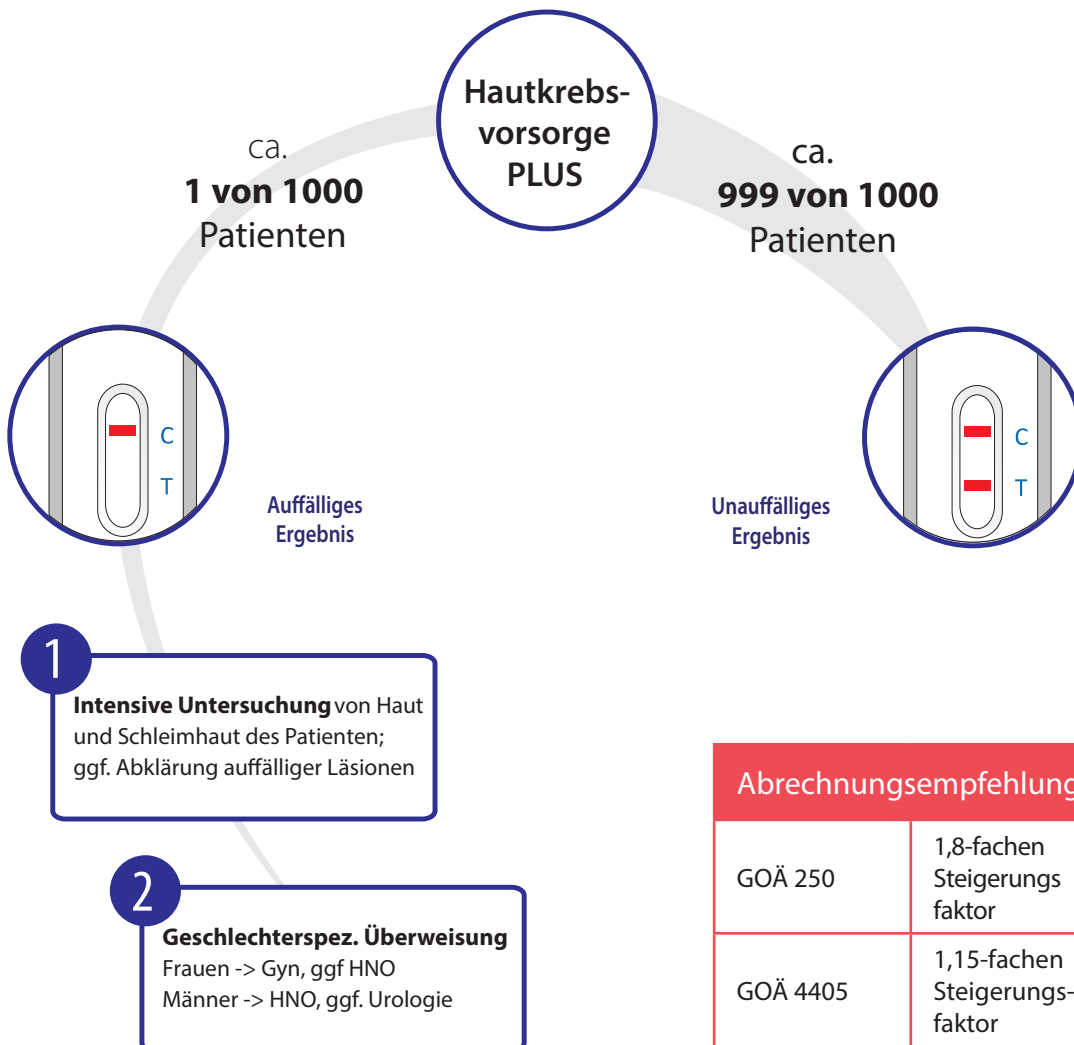
Beim Prevo-Check® Schnelltest handelt es sich um einen hoch-spezifischen Indikator für das Vorliegen einer Krebsvorstufe oder eines Tumors. Dementsprechend sollte ein positives Testergebnis ernst genommen werden. Soweit es die dermatologische Praxis erlaubt, sollte eine gründliche visuelle Inspektion im Bereich der Genitalien und in der

Perianalzone vorgenommen werden. Im Falle männlicher Patienten empfiehlt sich ausserdem die Überweisung an eine HNO Praxis, da Rachenkarzinome die mit Abstand häufigsten HPV induzierten Kanzerosen bei Männern darstellen. Frauen sollten an eine gynäkologische Praxis überwiesen werden.

## Testergebnis & Abklärung

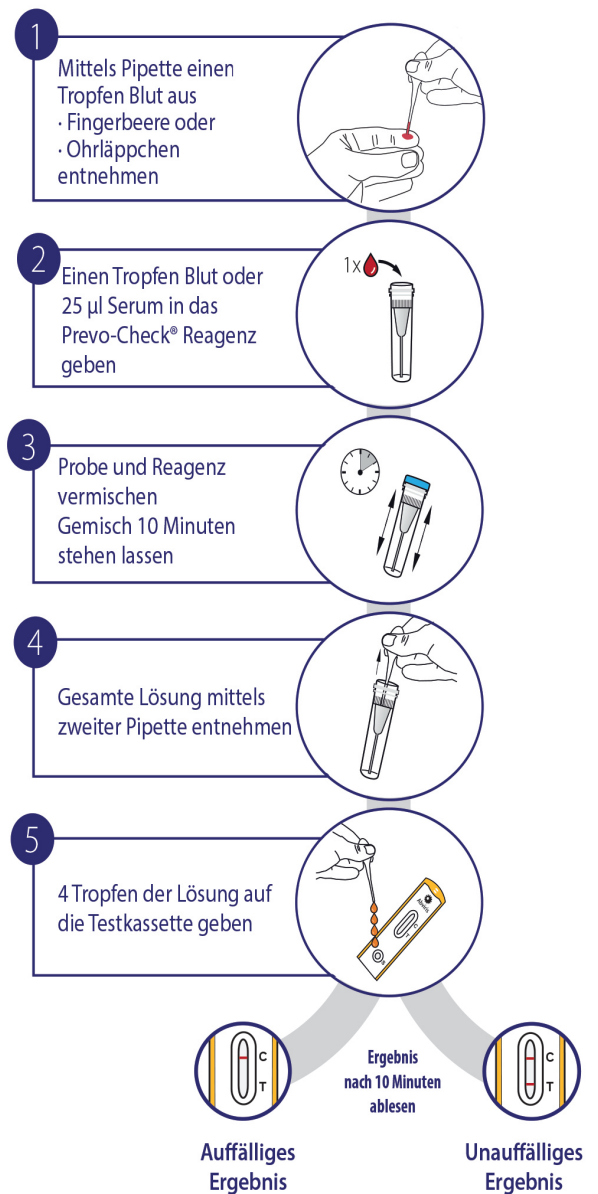
Positive Ergebnisse sind recht selten, sollten aufgrund der hohen Spezifität des Tests jedoch ernst genommen werden.

Die Abklärung kann beispielsweise interdisziplinär geschehen.



Untersuchung des Partners betroffener Patienten mit positivem Testergebnis mittels Prevo-Check® bei nächster Gelegenheit testen, weil HPV als Auslöser von Tumorerkrankungen übertragbar ist.

Zweckbestimmung	Zur Ermittlung des HPV16 L1 Antikörperstatus im Rahmen der Früherkennung von HPV16 bedingten Karzinomen im Hals-Kopf-Bereich und in der Anogenitalregion.
Packungsinhalt (ausreichend für 4 Tests)	4 Röhrchen mit 120 µL Reagenz
	4 Testkassetten, einzeln verpackt
	8 Pipetten
	1 Reagenzhalter
	1 Gebrauchsanweisung
Anwendungsbereich	Professionelle In-vitro Diagnostik
Testprinzip	Qualitativer Nachweis von DRH1-Antikörper-Äquivalenten unter Verwendung des hoch spezifischen Antikörperklons DRH1
Probenmaterial	Kapillarblut oder Venenblut oder Serum
Benötigtes Probenvolumen	1 Tropfen Blut oder 25µL Serum
Qualitätskontrolle	Integrierte Verfahrenskontrolle in jeder Testkassette
Lagerung	2 – 30 °C
Abmessungen/ Gewicht	120mm x 60mm x 76mm / 67g



Mehr Information zu HPV16 und zur Diagnostik von HPV16 induzierten Tumoren erfahren Sie unter [www.abviris.de](http://www.abviris.de)

#### Impressum

**Herausgeber:** DermaMed eG • Genossenschaft für Leistungen im Bereich der Dermatologie eG • Geschäftsstelle c/o med info GmbH • Hainenbachstr. 25 • 89522 Heidenheim  
 • Tel: 07321 9469115, Fax: 07321 9469140 • info@med-info-gmbh.de • www.bvdd.de • **Vorstand:** Dr. Thomas Stavermann, Dr. Steffen Gass, Frank Wallbrecht • **Vorsitzender des Aufsichtsrates:** Dr. Klaus Strömer • **Bankverbindung:** KSK Heidenheim, IBAN DE40 6325 0030 0046 0350 53, BIC SOLADES1HDH • **Register:** Amtsgericht Ulm, GmR: 720087 • Ust-IdNr.: DE300389850 • Steuernr.: 64104/00781

# Bestellformular Faxnummer 07321 9469140

Produkt	Bestell-Nr.	Listenpreis	Listenpreis/ Test	DermaMed Preis	DermaMed Preis/Test	Gewünschte Stückzahl angeben
Prevo-Check® Einzelkit Inhalt: 4 Tests	LFT-001	99,80 €	24,95 €	<b>94,80 €</b>	<b>23,70 €</b>	
Prevo-Check® Vorteilspack Inhalt: 24 Tests	LFT-001	499,00 €	20,80 €	<b>474,00 €</b>	<b>19,75 €</b>	

Versand- und Zahlungsbedingungen: Preise zuzüglich gesetzlicher MwSt. gemäß beiliegender Rechnung. Innerhalb Deutschlands ist die Lieferung ab einem Nettowarenwert von 150,00 € kostenfrei. Darunter werden 5,00 € Versandkosten berechnet.

## Kostenlos dazu: (Bitte ankreuzen)

- Aufklärungsbogen
- Patientenflyer
- Vorsorgepässe für Patienten
- Acryldisplay für Patientenflyer
- Poster für das Wartezimmer
- Sicherheitslanzetten für die Blutabnahme
- Booklet mit Information zu HPV und HPV induzierten Tumoren

Sicherheits-  
lanzetten für  
DermaMed-  
Mitglieder  
inklusive

Mir ist bekannt und ich willige ausdrücklich ein, dass die DermaMed e.G. meine oben stehenden Daten verarbeitet gemäß Art. 4 DSGVO und zum Zwecke der Anbahnung eines Vertragsverhältnisses an das genannte Unternehmen weiterleitet. Ich erkläre mich außerdem damit einverstanden, dass die DermaMed e.G. meine Daten zur Information per E-Mail oder für Newsletter bzw. sonstige fachbezogene Werbung nutzt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Meine Rechte als Betroffene/r sind mir bekannt. Weitere Hinweise zum Datenschutz und die Datenschutzerklärung der DermaMed e.G. finde ich auf der Homepage unter <https://www.bvdd.de/service/dermamed-eg.html>.

- Ich bin Mitglied der DermaMed eG.
- Ich möchte Mitglied der DermaMed eG werden.  
Bitte lassen Sie mir den Antrag zukommen.

Ihr Auftrag wird weitergeleitet an:

Abviris Deutschland GmbH  
Beimoorkamp 6  
22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 6775614; Fax: 04102 6775615  
[www.abviris.de](http://www.abviris.de)

Titel, Vorname, Name \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Praxisstempel